

**Beispiele für eine Leistungserklärung nach Anhang III der EU-BauPVO
und die zugehörige CE-Kennzeichnung für die Lieferung von Asphaltmischgut
nach der Normenreihe EN 13108**

Beispiele für die Leistungserklärung / CE-Kennzeichnung

Stand März 2016

Aufgestellt: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV),
Arbeitsgruppe „Asphaltbauweisen“

Veröffentlicht: FGSV Verlag, Köln – FGSV 797 B
Internet (www.fgsv-verlag.de), Word und PDF zum Herunterladen

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkung	1
A. Allgemeine Erläuterungen	2
B. Beispiel für Asphaltbinder (AC B)	3
C. Beispiel für Splittmastixasphalt (SMA)	6
D. Beispiel für Gussasphalt (MA)	9

Vorbemerkung

Gemäß der EU-Bauproduktenverordnung (EU-BauPVO)¹⁾ sind ab dem 1. Juli 2013 Leistungserklärungen zu erstellen und die zugehörigen CE-Kennzeichnungen anzupassen. Die EU-BauPVO wurde durch mehrere Verordnungen geändert^{2), 3), 4)}. Die Leistungserklärungen müssen daher seit dem 1. Juni 2014 dem geänderten Beispiel einer Leistungserklärung entsprechen. Für die CE-Kennzeichnung gelten außerdem die allgemeinen Grundsätze der Akkreditierungs- und Marktüberwachungsverordnung⁵⁾.

Um eine Hilfestellung zu geben und zugleich eine bundeseinheitliche Vorgehensweise zu fördern, veröffentlicht die FGSV nachfolgende Beispiele für die Leistungserklärung und die zugehörige CE-Kennzeichnung.

¹⁾ Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2011 zur Festlegung harmonisierter Bedingungen für die Vermarktung von Bauprodukten und zur Aufhebung der Richtlinie 89/106/EWG des Rates – EU-Bauproduktenverordnung ([EU-BauPVO](#)).
Auch enthalten im FGSV Reader (Premiumausstattung), Modul „Recht – Alles was Recht ist“ (FGSV R 200)

²⁾ Delegierte Verordnung (EU) Nr. 157/2014 der Kommission vom 30. Oktober 2013 über die Bedingungen für die Zurverfügungstellung einer Leistungserklärung von Bauprodukten auf einer Website

³⁾ Delegierte Verordnung (EU) Nr. 568/2014 der Kommission vom 18. Februar 2014 zur Änderung des Anhangs V der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit von Bauprodukten

⁴⁾ Delegierte Verordnung (EU) Nr. 574/2014 der Kommission vom 21. Februar 2014 zur Änderung von Anhang III der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über das bei der Erstellung einer Leistungserklärung für Bauprodukte zu verwendende Muster

⁵⁾ Verordnung (EG) Nr. 765/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorschriften für die Akkreditierung und Marktüberwachung im Zusammenhang mit der Vermarktung von Produkten und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 339/93 des Rates

A. Allgemeine Erläuterungen

Nachfolgend sind exemplarisch für drei Asphaltmischgutarten Beispiele für die Leistungserklärungen und die zugehörigen CE-Kennzeichnungen nach dem aktuellen Stand aufgeführt. Bei deren Erstellung sind neben den Vorgaben der [EU-BauPVO](#) auch die Ergebnisse aus der laufenden Diskussion über die Ausgestaltung von Leistungserklärungen und CE-Kennzeichnungen eingeflossen.

Die CE-Kennzeichnung ist gut sichtbar, leserlich und dauerhaft anzubringen. Da Asphaltmischgut eine Kennzeichnung auf dem Produkt nicht zulässt, wird sie auf den Begleitunterlagen angebracht.

Insbesondere wurden nachstehende Aspekte bei der Erstellung berücksichtigt:

In der Leistungserklärung:

- allgemein: Anpassen der Terminologie an die Formulierungen der deutschen Fassungen der Normenreihe EN 13108⁶⁾ aus 2006 und den ggf. vorhandenen Änderungen und Korrekturen,
- zu Nr. 4: sollte ein Bevollmächtigter beauftragt sein, ist Name und Anschrift anzugeben,
- zu Nr. 5: nur das System 2+ erwähnen, da für alle Asphaltmischgutarten im Anwendungsbereich Straßen und sonstigen Verkehrsflächen keine Anforderungen an das Brandverhalten bestehen,
- zu Nr. 6a: Berücksichtigung der Korrekturen und Änderungen gemäß den Veröffentlichungen im Amtsblatt der Europäischen Union,
- zu Nr. 7:
 - Wegfall des Wesentlichen Merkmales Brandverhalten (siehe auch Erläuterung zu Nr. 5),
 - Angabe von Bindemittelgehalt und Korngrößenverteilung als Sollwerte, so wie diese sich aus der Erstprüfung ergeben. Hier sind im Falle einer Überprüfung z. B. im Rahmen der Marktüberwachung die Toleranzen der Werkseigenen Produktionskontrolle nach EN 13108-21 zu berücksichtigen,
 - Angabe von Asphaltmischguteigenschaften in Form von Kategorien, bei deren Wahl – ausgehend von der Erstprüfung bzw. den Forderungen der [TL Asphalt-StB](#) – die in den [ZTV Asphalt-StB](#) ausgewiesenen Toleranzen berücksichtigt werden, wobei jedoch keine anderen als in der Normenreihe EN 13108 für die jeweilige Asphaltmischgutart enthaltenen Kategorien gewählt werden können,
 - Angabe der Kategorie NR (Keine Anforderung) für Eigenschaften, für die keine Prüfung durchgeführt wurde,
 - Angabe der Kategorie NR (Keine Anforderung) für Eigenschaften, die nur zur Erfahrungssammlung ermittelt worden sind.

In der CE-Kennzeichnung:

- Keine Kurzform mehr vorgesehen,
- Angabe der Eigenschaften analog den Angaben in der Leistungserklärung,
- keine Erwähnung der Eigenschaften, für die in der Leistungserklärung entweder NPD (No Performance Determined/Keine Leistung bestimmt) oder eine Kategorie NR (No Requirement/Keine Anforderung) angegeben wird.

Die Normenreihe EN 13108 befindet sich derzeit in der abschließenden Phase der Revision. Nach der Veröffentlichung der neuen Normenfassungen und Bekanntgabe im Amtsblatt der Europäischen Union sind ab dem Ende der dort angegebenen Koexistenzphase nur noch Leistungserklärungen und CE-Kennzeichnungen möglich, die den neuen Normenfassungen entsprechen. Ein konkreter Zeitpunkt ist derzeit nicht absehbar.

⁶⁾ DIN EN 13108: Asphaltmischgut – Mischgutanforderungen, verschiedene Teile, auch enthalten im DIN-Taschenbuch 76 „Verkehrswegebauarbeiten“ (siehe: www.beuth.de oder www.fgsv-verlag.de)

B. Beispiel für Asphaltbinder (AC B)

LEISTUNGSERKLÄRUNG

Nr.: Beispiel 001

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:

**Asphaltbinder AC 16 B S 25/55-55 A
AC 16 B S VY456**

2. Verwendungszweck

Für Binderschichten von Straßen und sonstigen Verkehrsflächen

3. Hersteller:

**FGSV-Asphaltmischwerke GmbH & Co KG
Schotterstraße 21
50123 Köln, Deutschland
Tel. +49-123-123456
Fax: +49-123-123457
E-Mail: MischwerkFGSV@provider.de**

4. Bevollmächtigter:

Entfällt

5. System zur Bewertung und Überprüfung
der Leistungsbeständigkeit:

System 2+

6. a) Harmonisierte Norm:

EN 13108-1:2006 und EN 13108-1:2006/AC:2008

Notifizierte Stelle:

Deutsches Asphaltzertifizierungsinstitut mit der Kennnummer 5678

6. b) Europäisches Bewertungsdokument:

Entfällt

7. Erklärte Leistungen

Wesentliche Merkmale	Leistung	
1. Haftung des Bindemittels an der Gesteinskörnung 2. Steifigkeit 3. Beständigkeit gegen bleibende Verformungen 4. Beständigkeit gegen Ermüdung 5. Griffbarkeit 6. Beständigkeit gegen Abrieb 7. Dauerhaftigkeit		s. unten s. unten s. unten s. unten s. unten s. unten s. unten
1, 2, 3, 4, 5, 6, 7	Bindemittelgehalt gemäß Erstprüfung	4,6 M.-%
2, 3, 5, 6, 7	Korngrößenverteilung Siebdurchgang bei 22,4 mm 100,0 M.-% Siebdurchgang bei 16 mm 95,0 M.-% Siebdurchgang bei 11,2 mm 75,0 M.-% Siebdurchgang bei 2 mm 27,0 M.-% Siebdurchgang bei 0,125 mm 7,0 M.-% Siebdurchgang bei 0,063 mm 5,0 M.-%	
1, 2, 3, 4, 5, 7	Minimaler Hohlraumgehalt MPK Maximaler Hohlraumgehalt MPK (ermittelt am Marshall-Probekörper)	$V_{\min 1,5}$ $V_{\max 8}$
1, 2, 3, 4, 7	Temperatur des Asphaltmischgutes	$T_{\min} 150\text{ °C}$ $T_{\max} 190\text{ °C}$
3, 7	Hohlraumausfüllungsgrad (Hohlraumfüllungsgrad)	$VFB_{\min NR}$ $VFB_{\max NR}$
3, 7	Fiktiver Hohlraumgehalt	$VMA_{\min NR}$
3, 7	Beständigkeit gegen bleibende Verformung	keine Anforderung
1, 7	Wasserempfindlichkeit	$ITSR_{NR}$
6, 7	Beständigkeit gegen Abrieb durch Spikes-Reifen	Abr_{NR}

Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht den erklärten Leistungen.
 Für die Erstellung dieser Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der oben genannte Hersteller verantwortlich.


Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

.....
 (Name)

.....
 (Ort)

.....
 (Datum)

.....
 (Unterschrift)

 5678	
FGSV-Asphaltmischwerke GmbH & Co KG Schotterstrasse 21, 50123 Köln 09 Beispiel 001	
EN 13108-1:2006 und EN 13108-1:2006/AC:2008 Asphaltbinder AC 16 B S 25/55-55 A AC 16 B S VY456 Für Binderschichten für Straßen und sonstigen Verkehrsflächen	
Bindemittelgehalt gemäß Erstprüfung (Soll)	4,6 M.-%
Korngrößenverteilung Siebdurchgang bei 22,4 mm Siebdurchgang bei 16 mm Siebdurchgang bei 11,2 mm Siebdurchgang bei 2 mm Siebdurchgang bei 0,125 mm Siebdurchgang bei 0,063 mm	100,0 M.-% 95,0 M.-% 75,0 M.-% 27,0 M.-% 7,0 M.-% 5,0 M.-%
Minimaler Hohlraumgehalt Maximaler Hohlraumgehalt (ermittelt am Marshall-Probekörper)	$V_{\min 1,5}$ $V_{\max 8}$
Temperatur des Asphaltmischgutes	$T_{\min} 150\text{ °C}$ $T_{\max} 190\text{ °C}$

CE-Kennzeichnung, bestehend aus den Buchstaben "CE" mit definiertem Schriftbild

Kennnummer der notifizierten Stelle

Name und eingetragene Anschrift des Herstellers, oder Bildzeichen

Die letzten beiden Ziffern des Jahres, in dem die CE-Kennzeichnung erstmalig angebracht wurde

Bezugsnummer der Leistungserklärung

Nummer und Ausgabe der harmonisierten europäischen Norm sowie Korrekturen und Änderungen, wie im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht

Eindeutiger Kenncode des Produkttyps

Verwendungszweck, wie in der angewendeten Norm angegeben

Erklärte Leistung

C. Beispiel für Splittmastixasphalt (SMA)

LEISTUNGSERKLÄRUNG

Nr.: Beispiel 002

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:

**Splittmastixasphalt SMA 11 S 25/55-55 A
SMA 11 S VX123**

2. Verwendungszweck:

Für Deckschichten von Straßen und sonstigen Verkehrsflächen

3. Hersteller:

**FGSV-Asphaltmischwerke GmbH & Co KG
Schotterstraße 21
50123 Köln, Deutschland
Tel. +49-123-123456
Fax: +49-123-123457
E-Mail: MischwerkFGSV@provider.de**

4. Bevollmächtigter:

Entfällt

5. System zur Bewertung und Überprüfung
der Leistungsbeständigkeit

System 2+

6. a) Harmonisierte Norm:

EN 13108-5:2006 und EN 13108-5:2006/AC:2008

Notifizierte Stelle:

Deutsches Asphaltzertifizierungsinstitut mit der Kennnummer 5678

6. b) Europäisches Bewertungsdokument

Entfällt

7. Erklärte Leistungen

Wesentliche Merkmale	Leistung	
1. Haftung des Bindemittels an der Gesteinskörnung 2. Steifigkeit 3. Beständigkeit gegen bleibende Verformungen 4. Beständigkeit gegen Ermüdung 5. Griffigkeit 6. Beständigkeit gegen Abrieb 7. Geräuschabsorption 8. Dauerhaftigkeit		s. unten s. unten s. unten s. unten s. unten NPĐ s. unten s. unten
1, 2, 3, 4, 5, 7, 8	Bindemittelgehalt gemäß Erstprüfung (Soll)	6,7 M.-%
2, 3, 5, 7, 8,	Korngrößenverteilung Siebdurchgang bei 16 mm 100,0 M.-% Siebdurchgang bei 11,2 mm 95,0 M.-% Siebdurchgang bei 8 mm 60,0 M.-% Siebdurchgang bei 5,6 mm 40,0 M.-% Siebdurchgang bei 2 mm 25,0 M.-% Siebdurchgang bei 0,063 mm 10,0 M.-%	
2, 3, 4, 5, 7, 8	Minimaler Hohlraumgehalt Maximaler Hohlraumgehalt (ermittelt am Marshall-Probekörper)	$V_{\min 1,5}$ $V_{\max 4,0}$
1, 2, 3, 4, 8	Temperatur des Asphaltmischgutes	T _{min} 150 °C T _{max} 190 °C
2, 3, 4, 5, 7, 8	Hohlraumausfüllungsgrad (Bitumenausfüllungsgrad)	$VFB_{\min NR}$ $VFB_{\max NR}$
3, 8	Beständigkeit gegen bleibende Verformung	keine Anforderung
1, 8	Wasserempfindlichkeit	$ITSR_{NR}$
1, 4, 8	Bindemittelablauf	D_{NR}
6, 8	Beständigkeit gegen Abrieb durch Spikes-Reifen	Abr_{NR}

Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht den erklärten Leistungen.

Für die Erstellung dieser Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich.


Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

.....
(Name)

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift)

 5678	
FGSV-Asphaltmischwerke GmbH & Co KG Schotterstrasse 21, 50123 Köln 09 Beispiel 002	
EN 13108-5:2006 und EN 13108-5:2006/AC:2008 Splittmastixasphalt SMA 11 S 25/55-55 A SMA 11 S VX123 Für Deckschichten von Straßen und sonstigen Verkehrsflächen	
Bindemittelgehalt gemäß Erstprüfung (Soll)	6,7 M.-%
Korngrößenverteilung Siebdurchgang bei 16 mm Siebdurchgang bei 11,2 mm Siebdurchgang bei 8 mm Siebdurchgang bei 5,6 mm Siebdurchgang bei 2 mm Siebdurchgang bei 0,063 mm	100,0 M.-% 95,0 M.-% 60,0 M.-% 40,0 M.-% 25,0 M.-% 10,0 M.-%
Minimaler Hohlraumgehalt MPK Maximaler Hohlraumgehalt MPK (ermittelt am Marshall-Probekörper)	$V_{\min 1,5}$ $V_{\max 4,0}$
Temperatur des Asphaltmischgutes	$T_{\min 150\text{ °C}}$ $T_{\max 190\text{ °C}}$

CE-Kennzeichnung, bestehend aus den Buchstaben "CE" mit definiertem Schriftzeichen

Kennnummer der notifizierten Stelle

Name und eingetragene Anschrift des Herstellers, oder Bildzeichen

Die letzten beiden Ziffern des Jahres, in dem die CE-Kennzeichen erstmalig angebracht wurde

Bezugsnummer der Leistungserklärung

Nummer und Ausgabe der harmonisierten europäischen Norm sowie Korrekturen und Änderungen, wie im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht

Eindeutiger Kenncode des Produkttyps

Verwendungszweck, wie in der angewendeten Norm angegeben

Erklärte Leistung

D. Beispiel für Gussasphalt (MA)

LEISTUNGSERKLÄRUNG

Nr.: Beispiel 003

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:

**Gussasphalt MA 11 N 30/45
MA 11 N VZ789**

2. Verwendungszweck:

Für Deckschichten von Straßen und sonstigen Verkehrsflächen

3. Hersteller:

**FGSV-Asphaltmischwerke GmbH & Co KG
Schotterstraße 21
50123 Köln, Deutschland
Tel. +49-123-123456
Fax: +49-123-123457
E-Mail: MischwerkFGSV@provider.de**

4. Bevollmächtigter:

Entfällt

5. System zur Bewertung und Überprüfung
der Leistungsbeständigkeit:

System 2+

6. a) Harmonisierte Norm:


EN 13108-6:2006 und EN 13108-6:2006/AC:2008

Notifizierte Stelle:

Deutsches Asphaltzertifizierungsinstitut mit der Kennnummer 5678

6. b) Europäisches Bewertungsdokument:

Entfällt

 5678	
FGSV-Asphaltmischwerke GmbH & Co KG Schotterstrasse 21, 50123 Köln 09 Beispiel 003	
EN 13108-6:2006 und EN 13108-6:2006/AC:2008 Gussasphalt MA 11 N 30/45 MA 11 N VZ789 Für Deckschichten von Straßen und sonstigen Verkehrsflächen	
Bindemittelgehalt gemäß Erstprüfung (Soll)	7,0 M.-%
Korngrößenverteilung	
Siebdurchgang bei 16 mm	100,0 M.-%
Siebdurchgang bei 11,2 mm	95,0 M.-%
Siebdurchgang bei 8,0 mm	80,0 M.-%
Siebdurchgang bei 2,0 mm	50,0 M.-%
Siebdurchgang bei 0,063 mm	24,0 M.-%
Minimale Eindringtiefe (Würfel)	I_{\min} 1,0
Maximale Eindringtiefe (Würfel)	I_{\max} 5,0
Maximale Zunahme Eindringtiefe (Würfel)	I_{nc} 0,6
Temperatur des Asphaltmischgutes	Tmin 200 °C Tmax 230 °C

<i>CE Kennzeichnung, bestehend aus den "CE"- mit definiertem Schriftzeichen</i>
<i>Kennnummer der notifizierten Stelle</i>
<i>Name und eingetragene Anschrift des Herstellers, oder Bildzeichen</i>
<i>Die letzten beiden Ziffern des Jahres, in dem die CE-Kennzeichnung erstmalig angebracht wurde</i>
<i>Bezugsnummer der Leistungserklärung</i>
<i>Nummer und Ausgabe der harmonisierten europäischen Norm sowie Korrekturen und Änderungen, wie im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht</i>
<i>Eindeutiger Kenncode des Produkttyps</i>
<i>Verwendungszweck, wie in der angewendeten Norm angegeben</i>
<i>Erklärte Leistung</i>